



Gebietserweiterung, Mobilität & Zukunftspläne KÖNIGSCARD auf der CMT Stuttgart

Lengenwang/Bad Tölz, 20. Januar 2020. Vom 11. bis zum 19. Januar 2020 präsentierte sich die KÖNIGSCARD auf der CMT in Stuttgart Messebesuchern mit einem eigenen Informationsstand. Zusätzlich stellte Deutschlands beliebteste All-Inclusive Gästekarte gemeinsam mit dem Tölzer Land Tourismus im Rahmen einer Pressekonferenz ihre neusten Entwicklungen und Zukunftspläne vor. Im Vordergrund stand dabei die geographische Gebietserweiterung um das Tölzer Land, womit ihre führende Marktposition unter den Gästekarten festigt. Darüber hinaus stellt sich die KÖNIGSCARD zukünftig als Vorreiter in Sachen regionsübergreifende Mobilität und Sharing-Modellen im ländlichen Raum auf und entwickelt gemeinsam mit ihren Partnern praxisnahe Konzepte rund um den öffentlichen Nahverkehr, E-Carsharing & Co. für eine nachhaltige Tourismusedwicklung und dezentrale Besucherlenkung.



Tölzer Land ist Teil der KÖNIGSCARD

Pünktlich zur Sommersaison ist 2020 in der Region Tölzer Land die schrittweise Einführung der KÖNIGSCARD vorgesehen. Urlauber profitieren dann ab 2021 von vielen qualitativ hochwertigen Freizeitangeboten: vom Museum über Klettergarten und Schifffahrt bis zur Bergbahn. Mit der attraktiven oberbayerischen Urlaubsregion zwischen München, dem Starnberger See und den Bayerischen Alpen, erweitert die Gästekarte ihr Einzugsgebiet auf insgesamt rund 5.345 Quadratkilometer und damit ihr breites Leistungsportfolio derzeit bestehend aus über 500 Gastgebern aller Kategorien und 250 Erlebnissen im Allgäu, in Oberbayern und Tirol. „Wir freuen uns sehr, mit dem Tölzer Land eine weitere höchst vielfältige Urlaubsregion begrüßen zu dürfen“, so Matthias Adam, Geschäftsführer der

Allgäu/Tirol Vitales Land EWIV und deren Tochtergesellschaft KÖNIGSCARD Betriebs GmbH. „Damit sind wir unserem Ziel, die Regionen Tirol, Oberbayern und Allgäu mit der KÖNIGSCARD zu vereinen ein ganzes Stück näher gekommen.“

Dr. Andreas Wüstefeld, Leiter von Tölzer Land Tourismus, sieht die Wahl für die KÖNIGSCARD als eine gute Möglichkeit, auch Gäste außerhalb der Region anzusprechen. „Der Gast kennt keine Regionsgrenzen: Mit dem Beitritt zur KÖNIGSCARD bildet das Tölzer Land zukünftig die Schnittstelle zu unseren Nachbarn von Tirol, dem unmittelbar benachbarten Pfaffenwinkel und dem Blauen Land bis zum Allgäu.“ Das Tölzer Land schließt sich damit dem starken Background der KÖNIGSCARD an und profitiert von einem gemeinsamen Finanzierungssystem. Neben den regionalen Gasgebern, sollen vor allem auch die Wertschöpfung und Kaufkraft im Einzelhandel und der Gastronomie gestärkt werden. In einer ersten Phase wird zunächst die Basiskarte für das elektronische Meldewesen eingeführt.

KÖNIGSCARD macht mobil

Die KÖNIGSCARD hat sich zum Ziel gesetzt mit der gemeinsamen Steuerung touristischer Konzepte innerhalb der Regionen Synergien zu schaffen, die Qualität der Gastgeberstruktur zu stärken, das Thema Digitalisierung konzeptionell sinnvoll einzusetzen und kommende Herausforderungen zusammen zu bewältigen. In Sachen regionsübergreifende Mobilität und Sharing-Modellen im ländlichen Raum startet die KÖNIGSCARD erstmalig ab 2020 in den Ammergauer Alpen mit dem Pilotprojekt „E-Mobil-Carsharing“. Urlauber können Elektrofahrzeuge mit festen Stellplätzen für drei Stunden und 60 Kilometern inklusive kostenfrei nutzen. Dadurch soll es ihnen ermöglicht werden autofrei anzureisen und dennoch die sogenannte „letzte Meile“ bequem zu überbrücken, um beispielsweise vom Bahnhof zur Unterkunft zu gelangen. Diese Autos können auch als mobile und umweltschonende Alternative für den weiteren Aufenthalt genutzt werden. Weiterhin plant die KÖNIGSCARD, dass ab Sommer 2020 Gäste grenzenlos und kostenfrei das ÖPNV-Angebot im gesamten KÖNIGSCARD Gebiet nutzen.

Nähere Informationen zur KÖNIGSCARD gibt es telefonisch unter +49 (0)8342 911-331 sowie auf www.koenigscard.com. Bei weiteren Rückfragen oder Interesse an einem persönlichen Interview melden sich Medienvertreter bitte direkt bei Teresa Hofmann von piroth.kommunikation unter +49 (0)89 55267890 oder th@piroth-kommunikation.com. Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Presstexte sind im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com oder auf Anfrage an media@piroth-kommunikation.com zu finden.

Nähere Informationen zum Tölzer Land erhalten Medienvertreter unter +49 (0)8041 505-238, www.toelzer-land.de oder per E-Mail unter andreas.wuestefeld@toelzer-land.de

KÖNIGSCARD Betriebs GmbH

Mit der KÖNIGSCARD erhalten Urlauber in den drei Regionen Allgäu, Tirol und Oberbayern über 250 Erlebnisse gratis zu ihrer Buchung dazu, wenn sie ihren Aufenthalt bei einem der rund 500 KÖNIGSCARD -Gastgeber verbringen. Hier haben Erholungssuchende die Wahl zwischen urigen Pensionen, gemütlichen Ferienwohnungen, luxuriösen Ferienhäusern und Hotels bis hin zur 4-Sterne-Kategorie sowie barrierefreien Unterkünften. Mit einem breiten Angebotsspektrum aus Bergbahnen, Liften, Bädern, Museen und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten lädt das facettenreiche KÖNIGSCARD -Land Natur-, Kultur- und Sportbegeisterte zum aktiven Erkunden ein. Beim Check-In im Partnerbetrieb ausgehändigt, ist die All-Inclusive-Gästekarte für die gesamte Dauer des Aufenthalts sowie am An- und Abreisetag gültig. Die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel innerhalb der jeweiligen Region ist (mit Ausnahme von Tirol und dem Pfaffenwinkel) ebenfalls ohne Aufpreis enthalten. Darüber hinaus steht Reisenden an allen gekennzeichneten WLAN-Hotspots kostenloses Internet zur Verfügung. Die persönliche KÖNIGSCARD dient dabei als Zugangsschlüssel für die mobile Internetnutzung. Weitere Informationen unter www.koenigscard.com.

Kontakt

KÖNIGSCARD Betriebs GmbH
Theresa Jörg
Hauptstraße 8
D-87663 Lengenwang
Tel. +49(0)8364-985 881 6
Fax +49(0)8342-985 467 5
t.joerg@koenigscard.com

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Teresa Hofmann / Katja Broschart
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel +49-(0)89-55 26 78 90
media@piroth-kommunikation.com